



Protokoll

Sitzung des Gemeinderates Nr.8/22 vom 18. Mai 2022
19:30 Uhr in Sitzungszimmer des Gemeindehauses

Anwesende: Zurfluh Patrick, Vize-Präsident
Furrer Gasser Erika, Verwalterin
Gisler Andrea, Sozialrat
Arnold Andreas, Mitglied
Gasser-Ott Alois, Mitglied
Schuler-Bissig Josef, Mitglied

Entschuldigt:

Protokollführer: Dittli Adrian, Gemeindeschreiber

Vorsitz: Infanger-Mattli Erich, Präsident

Dauer: 19:30 Uhr - 22:00 Uhr

Traktanden:

Beschlüsse

131. 12.2.2 Protokolle
Protokoll Genehmigung
132. 12.2.0 Gemeindeversammlung
Gemeindeversammlung
Genehmigung Protokoll
133. 18.2.7 Gebäude Kreisschule Seedorf
Gebäude Kreisschule Seedorf
Vernehmlassung Absichtserklärung
134. 25.4.1 Digitale Verwaltung
Digitale Verwaltung Uri
Stellungnahme Kickoff-Veranstaltung
135. 22.11.4 Samariterverein
Samariterverein Isenthal
Ersatzbeschaffung Defibrilator

136. 25.10.2 Verein Tourismusregion Klewenalp
Verein Tourismusregion Klewenalp
Projekt Smart Villages
137. 2.3.0 Baugesuche, Baupläne, Einsprachen, Baubewilligungen, Baukontrollen
Projekt Sanierung Heizung/Gruppenunterkunft
Bewirtschaftung Massenlager/Räumlichkeiten
138. 2.3.0 Baugesuche, Baupläne, Einsprachen, Baubewilligungen, Baukontrollen
Projekt Sanierung Heizung/Gruppenunterkunft
Sanierung Dach Turnhalle und Ausbau Massenlager
139. 18.2.5 Heimarbeiterwerkstatt, Zivilschutzraum Gubeli, Mehrzweckraum, Sportplatz
Sportplatz Gubeli
Besprechung Sanierung
140. 4.8.0 Parkplatzbewirtschaftung
Parkplatzbewirtschaftung
Besprechung Weiteres Vorgehen
141. 24.10.0 Heimatschutz, Kulturgüter
Inventar der Schutzobjekte
Aktualisierung
142. 2.3.0 Baugesuche, Baupläne, Einsprachen, Baubewilligungen, Baukontrollen
Bauwesen Allgemein
Anfrage von Barbara und Petra Gisler
143. 25.5.0 Fahrpläne, öffentliche Verkehrsmittel
Fahrplan Postauto
Rückmeldung Amt für Wirtschaft und öffentlicher Verkehr

Kenntnisnahme schriftlich

144. 5.2.0 Konzessionsverträge mit EWA, Provisionen
EWA Konzessionsverträge
Konzessionsabgaben 2022
145. 12.2.0 Gemeindeversammlung
Gemeindeversammlung
Rückblick
146. 25.2.0 Privater und öffentlicher Verkehr, Verkehrspolitik
Kantonsbahnhof
Eröffnungsfeier

147. 9.14.0 Diverse Patenschaften
Patenschaft für Berggemeinden
Generalversammlung
148. 12.10.0 Personalwesen Gemeinde
Gemeindeverwaltung Personalwesen
Überarbeitung Lohnprogramm
149. 18.2.1 Schulhaus und Umgebung
Pausenplatz
Neugestaltung der Absperrung
150. 9.1.0 Gesetze, Reglemente, Verordnungen, Kreisschreiben
Finanzdirektion
Gemeinsames Gespräch
151. 9.14.0 Diverse Patenschaften
Gemeinde Uitikon
Besuch vom 27. August 2022
152. 25.10.0 Verein Isenthal Tourismus ab 01. Januar 2008
Verein Tourismus Isenthal
Wanderwegtag
153. 43.3.0 Holzerei und Durchforstungen
Forstbetrieb
Informationen
154. 2.3.0 Baugesuche, Baupläne, Einsprachen, Baubewilligungen, Baukontrollen
Parzelle 180/188, Tourismus Isenthal, Wanderweg und Rastplätze - CAMAC 1211-22-001
Begehung und Überarbeitung
155. 12.8.0 Kulturkommission
Kulturkommission
Informationen
156. 18.4.0 Liegenschaft Ringli
Quartier Ringli
Parzellenverkauf Parzelle 456

Termine/Delegationen

157. 30.2.0 Zweckverband/ZAKU
ZAKU
Einladung Generalversammlung

- 3.10.0 Abwasser Uri
158. Abwasser Uri
Einladung Generalversammlung
- 9.13.0 Gemeindebeiträge an Projekte Dritter
159. Schwimmbad Altdorf
Einladung Tag der offenen Tür
- 49.6.0 Musikschule bis 31.12.2007
160. Musikschule Uri
Einladung Generalversammlung 2022
- 30 Umweltschutz
161. Amt für Umweltschutz
Einladung Stakeholder-Forum Klimaschutz

Beschlüsse

131 12.2.2 Protokolle **Protokoll Genehmigung**

Das Protokoll der 7. Sitzung vom 13. April 2022 wird verdankt und einstimmig genehmigt.

132 12.2.0 Gemeindeversammlung **Gemeindeversammlung** Genehmigung Protokoll

Sachverhalt

Gemäss der Artikel 5 in der Verordnung über das Verfahren an der Gemeindeversammlung (GGV) wird das Handling mit dem Protokoll der Versammlung neu geregelt. Der Artikel sieht vor, dass der Gemeinderat vor der öffentlichen Auflage das Protokoll genehmigt.

Die Verwaltung hat nach der Gemeindeversammlung vom 27. April 2022 das Protokoll erstellt und im Vorfeld zur Sitzung allen Mitgliedern des Gemeinderates zugestellt.

Erwägungen

Beschluss

1. Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 27. April 2022 wird ohne Änderungen genehmigt und dem Gemeindeschreiber, Adrian Dittli verdankt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die öffentliche Auflage (Info Anschlagbrett und Homepage) vorzunehmen.

133 18.2.7 Gebäude Kreisschule Seedorf **Gebäude Kreisschule Seedorf** Vernehmlassung Absichtserklärung

Sachverhalt

Mit Email vom 10. April 2022 lädt Gabriela Sigrist, Präsidentin Kreisschulrat Seedorf die Gemeinderäte von Attinghausen, Isenthal und Seedorf sowie die Delegierten der Kreisschule Seedorf zur Vernehmlassung über die Absichtserklärung betreffend Sanierung- und Erweiterungsbau ein.

Der Kreisschulrat hat Dr. jur. Emanuel Strub beauftragt, eine Absichtserklärung zwischen dem Kreisschulrat und den drei Gemeinden und ergänzend ein adäquates Organigramm zu entwerfen. Die Gemeindeschreiber Stefan Furrer, Seedorf und Daniel Kempf, Attinghausen haben diesen Prozess aktiv begleitet.

Der Kreisschulrat bittet die Entwürfe zu prüfen und allfällige Änderungsvorschläge, Korrekturen oder Ergänzungen mitzuteilen.

Das weitere Vorgehen in dieser Sache ist seitens Kreisschulrat wie folgt angedacht:

28. April 2022

Kreisschulratssitzung. Interne Besprechung «Absichtserklärung und Organigramm»

23. Mai 2022

Projektgruppensitzung. Abgleich der eingegangenen Meinungen und eventuellen Änderungsvorschläge der Delegierten und aller Räte sowie Erstellen einer finalen Fassung.

13. Juni 2022

Informationsaustausch der Delegierten gemeindeintern. Eine formelle Einladung folgt.

20. Juni 2022

Ausserordentliche Delegiertenversammlung. Eine formelle Einladung folgt. Verabschiedung «Absichtserklärung und Organigramm» durch die Delegiertenversammlung. Weitere Themen und Beschlüsse «Sanierungs- und Erweiterungsbau»

Erwägungen

Beschluss

Der Gemeinderat Isenthal schliesst sich an der Vernehmlassungsantwort des Gemeinderates Seedorf an.

Mitteilung vor Protokollgenehmigung an:

Kreisschulrat Seedorf

Gemeinderat Seedorf

Gemeinderat Attinghausen

134

25.4.1 Digitale Verwaltung

Digitale Verwaltung Uri

Stellungnahme Kickoff-Veranstaltung

Sachverhalt

Aktuell liegen bei den Gemeinden und beim Kanton konkret zu lösende Fragestellungen und Projektideen auf dem Tisch. In einer ersten Vorabklärung mit dem Urner Gemeindeverband (UGV) hat sich gezeigt, dass grundsätzlich ein Interesse besteht, die Themen miteinander anzugehen. An der Kickoff-Veranstaltung vom 29. März 2022, an welcher Patrick Zurfluh und Adrian Dittli teilgenommen haben, wurde aufgezeigt, wie die Zusammenarbeit erfolgen könnte. Die Umsetzung der ICT-Richtlinien in den Volksschulen, die Projektidee zur Bündelung der Informatikressourcen und die Erarbeitung einer E-Government-Strategie sollen prioritär in Angriff genommen werden.

Es war sehr erfreulich, dass an dieser Veranstaltung 55 Vertreterinnen und Vertreter von den Schul- und politischen Gemeinden teilgenommen haben. Die Ideen konnten präsentiert und ein gemeinsamer Einblick in ein Praxisbeispiel aufgezeigt werden.

Die Unterlagen der Kickoff-Veranstaltung wurden allen Mitgliedern des Gemeinderates vor der Sitzung zugestellt.

Die Schul- und politischen Gemeinden sowie das bzw. und die Mittelschule werden gebeten bis Ende Mai 2022, zu den nachfolgenden Fragen mit einem Beschluss Stellung zu nehmen. Befürworten Sie, dass

- a) der Kanton zusammen mit den Gemeinden die digitale Transformation als gleichberechtigte Partner vorantreibt?

- b) die nachfolgend aufgeführten Projektideen prioritär zu behandeln sind:
Erarbeitung einer E-Government-Strategie,
Bündelung der Informatikressourcen,
Hardware Volksschule (Umsetzung ICT-Richtlinien)?
- c) in einer Projekt-Vereinbarung die Zusammenarbeit geregelt wird?
- d) eine Arbeitsgruppe beauftragt wird, bis zum 31. Oktober 2022 die Projekt-Vereinbarung mit dem Ziel auszuarbeiten, diese per 1. Januar 2023 in Kraft zu setzen?
- e) die Projekt-Finanzierung ab 2023 von allen Parteien budgetiert und mitgetragen wird?

Erwägungen

Beschluss

Der Gemeinderat Isenthal schliesst sich an der Stellungnahme der Arbeitsgruppe des RZ Altdorf an.

135

22.11.4 Samariterverein

Samariterverein Isenthal

Ersatzbeschaffung Defibrillator

Sachverhalt

An der Sitzung vom 9. März 2022 (Beschluss 5-22) wurde der Gemeinderat Isenthal informiert, dass der Defibrillator, welcher seit mehreren Jahren an der Isenthalerstrasse 15 für Notfälle positioniert ist, defekt ist.

Da der Defibrillator nicht mehr repariert werden kann und bei einem Notfall schnell reagieren werden kann, muss ein neues Gerät anschaffen werden. Gemäss den Angaben von der Präsidentin des Samaritervereins, Rita Herger, wird mit Anschaffungskosten von CHF 2'430 gerechnet.

Die Nachfrage durch Josef Schuler bei diversen Stiftungen betreffend Mitfinanzierung hatte leider keinen Erfolg.

Ein Defibrillator für die Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen, ist grundsätzlich nicht die Aufgabe des Samaritervereins. Auf Grund der finanziellen Lage ist aber der Samariterverein bereit die Hälfte der Kosten zu übernehmen.

Erwägungen

- Ein Defibrillator ist ein öffentliches Interesse und gerade im Isenthal kann es ein entscheidender Faktor sein, ein Menschenleben zu retten.
- Da der Standort noch nicht definitiv geklärt ist und es allenfalls noch Anpassungen an den elektrischen Anschlüssen braucht, wird mit Gesamtkosten von CHF 3'000 gerechnet.
- Als Standorte für den neuen Defibrillator kommt der bisherige Standort oder eine Montage im Bereich des Anschlagkastens beim Gemeindehaus in Frage.

Beschluss (Vorschlag)

1. Der GR dankt dem SV für die Beteiligung an den Kosten.
2. Der Gemeinderat beschliesst einen neuen Defibrillator anzuschaffen und beteiligt sich an den Kosten mit ca. CHF 1'500.
3. Als Standort wird momentan der alte Standort an der Isenthalerstrasse 15 definiert.
4. Die Verwaltung wird beauftragt die Anbringung mit dem Samariterverein zu

- koordinieren.
5. Der Samariterverein übernimmt wie bisher die Wartung und die Unterhaltskosten.

*Mitteilung an
Samariterverein Isenthal*

136

25.10.2 Verein Tourismusregion Klewenalp

Verein Tourismusregion Klewenalp

Projekt Smart Villages

Sachverhalt

Conrad, Wagner, Projektleitung 'Smart Villages' ersucht die Gemeinde Isenthal um einen anteilmässigen Beitrag von CHF 1'000 an das Projekt «Vermehrte Digitalisierung im Dorf».

Dieses wird von SECO Sekretariat für Wirtschaft und der SAB stark unterstützt und soll in den Perimeter-Gemeinden Tourismusregion Klewen durchgeführt werden (Gesamt-Projekt Bund + 6 Gemeinden CHF 51'500.- ... bevölkerungsmässiger Anteil Isenthal: CHF 1'000.-).

Im Rahmen der schweizerischen Regionalpolitik sollen Berggebiete von der Digitalisierung ('Smart Villages') profitieren, im Wallis, Bündnerland und Jura laufen seit 2020 erfolgreiche Projekte. In der VRTK-Region steht das Thema 'Tourismus' im Vordergrund, der Verein Tourismusregion Klewenalp möchte eine elektronische Plattform für die touristischen Anspruchsgruppen lancieren, von der Hotellerie, Gaststätten, Ferienwohnungen, Bahnen, etc. profitieren könnten.

Erwägungen

- Die Digitalisierung verstärkt den Wandel, kann für das Berggebiet eine Chance sein.
- Der Kanton Uri lud Gemeinden, Interessierte und Anbieter - gemäss Bericht «Digitalisierungs-Strategie Kanton Uri» - zu drei Workshops «Modellregion Uri: Digitalisierte Grundversorgung» ein. GR Josef Schuler nahm teil. Einzelne Gemeinden (z.B. Unterschächen) setzen bereits konkrete Projekte um.
- Die Stärkung des Tourismus ist in der Region VRTK wichtig, Isenthal hat profitiert.
- Vorerst muss eine Aussprache Gemeinden mit Vorstand VRTK das Bedürfnis und die Chancen/Realisierbarkeit aufzeigen.

Beschluss

1. Der GR Isenthal ist bereit, an einer Informationsveranstaltung mit dem VRTK, Gemeindevertretungen und Projektleitung teilzunehmen.
2. Ein Gemeinderatsbeitrag kann erst im Anschluss behandelt werden.

*Mitteilung an
Conrad Wagner, Projektleiter
Gemeinde Seelisberg
Gemeinde Ennetbürgen
Gemeinde Buochs
Gemeinde Beckenried
Gemeinde Emmetten*

Projekt Sanierung Heizung/Gruppenunterkunft

Bewirtschaftung Massenlager/Räumlichkeiten

Sachverhalt

Für den Entscheid inwieweit das Massenlager saniert und ausgebaut werden soll, muss innerhalb des Gemeinderates geprüft werden, wie die mögliche Auslastung/Nutzung des Massenlagers/Räumlichkeiten sein könnte.

Erwägungen

- Um eine bessere Ausnutzung zu erreichen, sollte die Unterkunft auf Vermietungsplattformen publik gemacht werden.
- Ein alter Businessplan ist noch vorhanden
- Die Kosten für den Umbau können nicht durch Vermietungen reingeholt werden aber sicherlich Mehreinnahmen.
- Es ist zu überlegen, ob eine Vermarktung vor dem Umbau Sinn macht.

Beschluss

1. Der Gemeinderat beauftragt Josef Schuler zu prüfen, auf welcher Plattform eine Vermarktung Sinn macht.
2. Das Thema wird an einer der kommenden Sitzung nochmals traktandiert und ein definitiver Beschluss gefasst.

Projekt Sanierung Heizung/Gruppenunterkunft

Sanierung Dach Turnhalle und Ausbau Massenlager

Sachverhalt

Die Arbeitsgruppe Sanierung Gruppenunterkunft hat 5 Varianten ausgearbeitet welche dem Gemeinderat als Entscheidungsgrundlage zur Verfügung stehen. Nun muss entschieden werden, welche Variante der Gemeinderat umsetzen möchte. Nach dem Entscheid wird die Arbeitsgruppe genauere Offerten einholen und weitere Abklärungen treffen, damit für die Gemeindeversammlung ein Baukredit vorgelegt werden kann.

Zusätzlich müsste definiert werden wann der Baukredit an der Gemeindeversammlung vorgelegt werden soll.

Beilagen:

- Grobe Kostenzusammenstellung möglicher Sanierungs-Varianten
- Anfrage von Schuler Josef an Amt für Energie betreff Energieförderbeitrag

Erwägungen

- Die Varianten 2 und 3 sind diejenigen Varianten die am Sinnvollsten sind.
- Da die Räumlichkeiten heute bereits ohne spezielle Isolation vermietet werden, sollte eine Innenisolation des Daches komplett ausreichen.
- Die Heizung der Räume ist momentan gedrosselt und die Raumwärme ist ausreichend.
- Der Einbau von grossen Dachfenstern wäre wohl schön. Da aber der Raum mehrheitlich als Schlafraum genutzt wird, ist dies nicht notwendig.

Beschluss

1. Der Gemeinderat bedankt sich bei der Arbeitsgruppe für die sehr grosse und gute Vorbereitung und die Abklärungen.
2. Die Variante 2 mit einer groben Kostenschätzung von CHF 138'349 wird vom Gemeinderat bevorzugt.
3. Die Arbeitsgruppe wird beauftragt, detaillierte Offerten einzuholen damit der Kreditantrag allenfalls an der Herbstversammlung beantragt werden kann.
4. Sobald genauere Zahlen vorliegen, wird das Thema nochmals traktandiert.

139

18.2.5 Heimarbeiterwerkstatt, Zivilschutzraum Gubeli, Mehrzweckraum, Sportplatz

Sportplatz Gubeli

Besprechung Sanierung

Sachverhalt

Der Sportplatz wurde 1990 eröffnet und ist sanierungsbedürftig. Der Belag hat Risse, und löst sich an ein, zwei Stellen (Loch). Die Gemeindeverwaltung forderte vor 2 Jahren bei der Firma Walo eine Offerte an. GR Josef Schuler organisierte eine Begehung und waren im Kontakt. Um Folgeschäden – und auch Unfälle - zu verhindern, wird im Jahr 2023 eine Sanierung ins Auge gefasst. Im Finanzplan wurde ein Betrag eingestellt.

Erwägungen

- Dino Frassetto bestätigte die bisherigen Aussagen
 - a) die Offerte gilt noch (Kostensteigerungen wegen Lieferengpässen können in späteren Jahren nicht ausgeschlossen werden);
 - b) Eigenarbeit ist möglich (Diese werden durch Adrian Dittli und Werner Arnold koordiniert);
 - c) Dino Frassetto macht einen Terminplan, sobald der Gemeinderat das OK gibt.
- Eine Offerte im Umfang von knapp 80'000 Franken liegt vor. Mit Eigenarbeit kann der Betrag reduziert werden. Der Gemeindeversammlung soll aber den Gesamtkredit vorzulegen.

Beschluss

1. Das grösste Loch, welches eine Unfallgefahr mit Haftfrage bedeutete, wurde in der Zwischenzeit durch Herr Dino Frassetto provisorisch repariert.
2. Adrian Dittli organisiert eine Aussprache mit Hansruedi Bissig (Baumassnahmen nördliche Mauer) und mit Kilian Imholz (Gitter flicken). Werner organisiert Freiwilligengruppe für Abstandgraben östlich zum Wald, ferner mit dem Forst zur nördlichen Ausforstung ob Gitter. Ziel: Jugendliche für Fronarbeiten einbeziehen (Identifikation)
3. Erika Furrer und Josef Schuler fragen bei der Stadt Zug um einen Unterstützungsbeitrag für 2023 an.

140

4.8.0 Parkplatzbewirtschaftung

Parkplatzbewirtschaftung

Besprechung Weiteres Vorgehen

Sachverhalt

Der Gemeinderat Isenthal überprüft die Einführung einer Parkplatzbewirtschaftung. Dazu wurde im Juni 2021 ein Projektauftrag erstellt und vom Gemeinderat

verabschiedet.

In der Zwischenzeit haben diverse Gespräche mit der Firma Signal AG, der Firma Digitalparking mit Vertretern aus dem Gemeinderat, Tourismus, Korporation Uri und der Verwaltung stattgefunden.

Erwägungen

- Der Gemeinderat hat einen Projekt-Auftrag verabschiedet, er bildet die Grundlage.
- Isenthal hat ein knappes Parkangebot für das Kurz-/ Langzeitparkieren. Unbefriedigend sind ungeordneten Stellplatz-Parkierer. Eine einheitliche Praxis soll überprüft werden.
- In früheren Gemeindeversammlungen wurden Anträge für kostenpflichtige Parkplätze schon abgelehnt. In der Zwischenzeit haben die meisten Urner Gemeinden Parkplatz Reglemente.
- Markus Rahm, Digitalparking AG zeigt auf, wie das Parkregime umgesetzt werden könnte. Die Digitalisierung bietet heute Vereinfachungen.
- Für den Baukredit ist die Gemeindeversammlung zuständig. Ziel ist den Ball flach zu halten, vorgängig mit Nutzergruppen zu sprechen, um eine abgestützte Botschaft zu erarbeiten.

Beschluss

1. Markus Rahm erarbeitet auf der Grundlage des Gesprächs einen Umsetzungsplan mit Kostenschätzung. Er achtet auf kostensparende Lösungen.
2. An der Behörden-Tagung wird ein erster Entwurf vorgestellt und besprochen.
3. Adrian Dittli wird die Möglichkeiten der Parkplatzbewirtschaftung im Bürgerrat vorstellen.
4. Die Seilbahnen und der Tourismus soll eng miteinbezogen werden (z.B. Seilbahngenossenschaft Gitschenen über Andrea Gisler, Forst über Andreas Arnold, Tourismus über Andreas Arnold und Josef Schuler)
5. Nach der Behördentagung - und vor einer allfälligen Gemeindeversammlung – wird ein Informationsanlass organisiert (BürgerMitwirkung).
6. Die Arbeitsgruppe mit Andreas Arnold, Josef Schuler und Adrian Dittli wird beauftrag, sich um die Detailausarbeitung zu kümmern.

141

24.10.0 Heimatschutz, Kulturgüter

Inventar der Schutzobjekte

Aktualisierung

Sachverhalt

Das 1978 erstellte Verzeichnis der Schutzobjekte des Kantons Uri (Schutzinventar) wird von der Justizdirektion derzeit überarbeitet. Mit Brief vom 24. März ersucht die Justizdirektion bis 29. April 2022 den Gemeinderat um Stellungnahme zur «Aktualisierung Inventar Gemeinde Isenthal», dass verschiedene neue Objekte umfasst. Danach nimmt die JD Kontakte mit den Eigentümern auf.

Für Unterschächen und Sisikon wurden mit RRB 2. Februar 1999 (Unterschächen) und 3. Juli 2001 (Sisikon) die überarbeiteten Inventare bereits erlassen.

Josef Schuler hat den GR-Mitgliedern per Mail am 21.4.2022 elektronisch die Unterlagen zur Aktualisierung Inventar der Schutzobjekte von Isenthal mit Link-WeTransfer weitergeleitet.

Erwägungen

- Gemäss Art. 10 und 17 des kantonalen Gesetzes über den Natur- und Heimatschutz (kNHG) vom 18.10.1987 erlässt der Regierungsrat ein Schutzinventar mit Schutzobjekten von nationaler, regionaler und lokaler Bedeutung.
- Dieses umfasst u.a. naturnahe Landschaften und Ortsbilder, Erholungsräume, Natur- und Kulturdenkmäler sowie Sammlungs- und Archivbestände (Art. 6 NHG, kant. Natur- und Heimatschutzgesetz). Jede Gemeinde führt ein Inventar.
- Isenthal ist besonders reich an naturnahen Schutzobjekten. 32 Objekte sind neu. Isenthal hat Projekte unterstützt, die Landschaft und Tourismus wertschöpfend fördern.
- Das Inventar kann jederzeit ergänzt oder geändert werden kann (Artikel 17 Absatz 3 kNHG). Kriterien für das Inventar sind in Art. 6 festgehalten.

Beschluss

1. Der Gemeinderat ist grundsätzlich mit vorliegender Aktualisierung einverstanden.
2. Grundlage ist, dass die Eigentümer zustimmen. Von Eigentümern geplante Erschliessungen und Bauten (u.a. Musenalp, Nei-Wang, Baberg) dürfen mit Aufnahme neuer Objekte nicht behindert werden. Die Eigentümer sind auf Vor- und ev. Nachteile neuer Schutzobjekte aufzuklären.

*Mitteilung an
Justizdirektion Uri*

142

2.3.0 Baugesuche, Baupläne, Einsprachen, Baubewilligungen, Baukontrollen

Bauwesen Allgemein

Anfrage von Barbara und Petra Gisler

Sachverhalt

Barbara Gisler, Isenthal und Petra Gisler, Adligenswil sind Eigentümer der Liegenschaft Schrindi 9 auf Gitschenen. Wind und Wetter haben ihre Spuren hinterlassen. Sie beabsichtigen jetzt an dem Ferienhaus die Südfassade zu sanieren. Der obere Bereich der Fassade ist momentan mit Holz verkleidet und der untere Bereich mit Eternitplatten. Bei der Sanierung der Eternit entfernt und die ganze neu mit Holz eingekleidet.

Erwägungen

- Beim Eternit handelt es sich um einen Baustoff welcher speziell entsorgt werden muss.

Beschluss (Vorschlag)

1. Der Gemeinderat nimmt von dem Bauvorhaben Kenntnis.
2. Die Gesuchstellerinnen werden aufgefordert, den Baustart auf der Gemeindeverwaltung zu melden.

*Mitteilung an
Barbara Gisler, Isenthal
Petra Gisler, Adligenswil*

25.5.0 Fahrpläne, öffentliche Verkehrsmittel
143 Fahrplan Postauto

Rückmeldung Amt für Wirtschaft und öffentlicher Verkehr

Sachverhalt

Der Gemeinderat Isenthal hat sich bereit an mehreren Sitzungen mit dem möglichen Stundentakt auseinandergesetzt.

Die Postautolinie 60-405, Altdorf Post – Isenthal, wird ab dem Fahrplan 2023 durch die Auto AG als neuen Konzessionär betrieben. Mit dem Fahrplanwechsel würde die Möglichkeit bestehen die bestehende Linie 60.404, Schattdorf – Seedorf bis ins Isenthal zu verlängern. So wäre es machbar, dass die Gemeinde Isenthal einen Stundentakt erhält. Neu würden 13 Kurse und nicht wie bis heute 6 Kurse geführt.

Die hat aber Auswirkungen auf den Schulbetrieb, da die Schulzeiten an den Fahrplan angepasst werden müssten. Einzelne Gespräche mit den Schulen wurden schon geführt. Da jetzt die Vernehmlassung für den neuen Fahrplan läuft, müssen weiter Gespräche geführt werden.

Gemäss Rückmeldung von Thomas Aschwanden, ergeben sich für die Gemeinde Isenthal keine Mehrkosten.

Erwägungen

- Neue Transportlösung für die Milch müssen gefunden werden.
- Die Leerung der Briefkästen muss neu besprochen werden

Beschluss

1. Der Gemeinderat beauftragen Josef Schuler und Adrian Dittli mit den weiteren Abklärungen.
2. Gespräche mit der Kreisschule Seedorf, der Schule Isenthal und den Gemeinderäten von Seedorf und Attinghausen sollen geführt werden.

Kenntnisnahme schriftlich

5.2.0 Konzessionsverträge mit EWA, Provisionen
144 EWA Konzessionsverträge
Konzessionsabgaben 2022

Sachverhalt

Per Schreiben vom 29 April 2022 informiert das Elektrizitätswerk Altdorf AG über die halbjährliche Konzessionsabgabe für den Zeitraum vom 1. Oktober 2021 bis 1. März 2022.

Konzessionszahlungen:

Kunden Netzebene 3, Hochspannung	CHF	1'116.60
Kunden Netzebene 5, Mittelspannung	CHF	0.00
Gewerbe- und Industriek. Netzebene 7, Niederspannung	CHF	101.10
Übrige Kunden Netzebene 7, Niederspannung	CHF	10'437.35
Total Konzessionszahlung	CHF	11'655.05

12.2.0 Gemeindeversammlung
145 Gemeindeversammlung
Rückblick

Die Gemeindeversammlung vom 27. April 2022 ist sehr gut abgelaufen. Einzig die Wahlen in den Gemeinderat sind ein wenig anders verlaufen, als vom Gemeinderat vorgeschlagen.

Erich Infanger dankt allen für die Unterstützung und die Mithilfe.

Alois Gasser hat sich bei Christoph Bissig nach der Versammlung nochmals herzlich bedankt für die Kandidatur als Gemeinderat und ihm persönlich im Namen des Gemeinderates gratuliert.

Patrick Zurfluh hat nach der Versammlung mit Edith Arnold-Bissig Kontakt aufgenommen und ihr mitgeteilt, dass Sie als neue Gemeinderätin gewählt worden ist und ihr im Namen des Gemeinderates gratuliert.

25.2.0 Privater und öffentlicher Verkehr, Verkehrspolitik
146 Kantonsbahnhof
Eröffnungsfeier

Der Präsident, Erich Infanger hat an der offiziellen Eröffnungsfeier des Kantonbahnhofs Altdorf teilgenommen. An der Eröffnung bestand die Möglichkeit, die Räumlichkeiten zu besichtigen. An den Feierlichkeiten nahmen sehr viele Personen teil.

9.14.0 Diverse Patenschaften
147 Patenschaft für Berggemeinden
Generalversammlung

Die Gemeindeverwalterin, Erika Furrer Gasser hat zusammen mit der Gemeindekassierin, Barbara Gasser an der Generalversammlung der Patenschaft für Berggemeinden in Zürich teilgenommen.

Es war eine sehr interessante Veranstaltung. Leider konnte auf Grund der vielen Teilnehmenden nicht wie erhofft Gespräche geführt werden

12.10.0 Personalwesen Gemeinde
148 Gemeindeverwaltung Personalwesen
Überarbeitung Lohnprogramm

Da es bei der Lohnabstimmung für den Jahresabschluss zu kleineren Differenzen gekommen ist. Hat die RPK zusammen mit der Verwaltung empfohlen, die vorhandenen Lohnarten im Lohnprogramm der Firma Dialog zu überarbeiten.

Noch ist nicht klar wieviel Aufwand dies bedeutet. Es kann aber dadurch zu Mehrstunden bei Barbara Gasser, Gemeindekassierin kommen.

- 18.2.1 Schulhaus und Umgebung
- 149 Pausenplatz**
Neugestaltung der Absperrung
- Der Schulrat beabsichtigt den Schulhausplatz während den Unterrichtszeiten neu abzusperren. Die vorhandene Absperrung ist nicht gut sichtbar und soll erneuert werden.
- Die Verwaltung hat darauf aufmerksam gemacht, dass ein Teil des momentan abgesperrten Schulhausplatzes als Wendeplatz für das Postauto genutzt wird und nicht abgesperrt werden darf.
- Erika Furrer Gasser hat mit Sascha Meyer, Schulrat die Lage besprochen. Es wurde entschieden, dass der Schulplatz neu so abgesperrt wird, dass der Wendeplatz zugänglich bleibt.
- 9.1.0 Gesetze, Reglemente, Verordnungen, Kreisschreiben
- 150 Finanzdirektion**
Gemeinsames Gespräch
- Am Mittwoch 25. Mai 2022 um 18.00 Uhr findet im Gemeindesaal das Gespräch mit der Finanzdirektion Uri statt. Teilnehmen daran werden der Regierungsrat Urs Janett, Rolf Müller, Finanzdirektion, Antonia Furrer Bissig, RPK, die Gemeinderäte Erika Furrer Gasser, Patrick Zurfluh und Josef Schuler und die Gemeindekassierin Barbara Gasser.
- 9.14.0 Diverse Patenschaften
- 151 Gemeinde Uitikon**
Besuch vom 27. August 2022
- Wie bereits mitgeteilt, wird der Gemeinderat Uitikon am 27. August 2022 das Isenthal besuchen. Erika Furrer Gasser ist mit der Gemeindeschreiberin Désirée Setz in Kontakt und stellt ein Tagesprogramm zusammen.
- 25.10.0 Verein Isenthal Tourismus ab 01. Januar 2008
- 152 Verein Tourismus Isenthal**
Wanderwegtag
- Am Samstag 21. Mai 2022 findet der jährliche Wanderwegtag statt. Der Tourismus Isenthal hofft auf viele freiwillige Helfer.
- 43.3.0 Holzerei und Durchforstungen
- 153 Forstbetrieb**
Informationen
- Zurzeit arbeitet der Forst an der Bauchlaufkontrolle. Dabei wurde festgestellt, dass im Bereich Kleinwäldli die Strassenmauer unterspült ist und es am Strassenrand ein ziemlich grosses Loch im Belag hat. Andreas Arnold und Patrick Zurfluh werden das ganze Vorort anschauen und geeignete Massnahmen ergreifen.
- Andreas Arnold informiert, dass das Forstteam in den kommenden Zeit an dem Wanderweg Richtung Sätteli arbeitet.

- 2.3.0 Baugesuche, Baupläne, Einsprachen, Baubewilligungen, Baukontrollen
154 Parzelle 180/188, Tourismus Isenthal, Wanderweg und Rastplätze - CAMAC 1211-22-001
 Begehung und Überarbeitung
 Das Baugesuch für den Sagenweg Scharti ist gemäss ARE nicht so wie geplant realisierbar. Eine Begehung mit den zuständigen Personen hat stattgefunden und das Projekt wurde von Thomas Walker nochmals überarbeitet.
- 12.8.0 Kulturkommission
155 Kulturkommission
 Informationen
 Am 17. Mai 2022 hat eine Sitzung der Kulturkommission stattgefunden. Die diesjährige Chilbiausstellung widmet sich den Wildheuplätzen im Isenthal.
 Am 25. November 2022 findet um 20.00 Uhr ein Literarischer Abend mit «Tell» im Gasthaus Tourist statt. Joachim B. Schmidt wird an der Veranstaltung aus seinem Roman «TELL» vorlesen.
- 18.4.0 Liegenschaft Ringli
156 Quartier Ringli
 Parzellenverkauf Parzelle 456
 Andrea Gisler fragt nach, wie der Stand des Parzellenverkaufs an Simone Gasser und André Gisler sei.
 Gemäss Erika Furrer Gasser haben die Interessenten keine Informationen (Eingang des provisorischen Baugesuchs, Behandlung im Gemeinderat, öffentliche Ausschreibung der Parzelle, Einsprache-fristen, eingegangene Einsprachen etc.) erhalten.
 Die Verwaltung hat den Protokollauszug und die Infos über die nächsten Schritte an die Käuferschaft per Post zugestellt. Leider muss mit der Zustellung etwas nicht geklappt haben. Der Gemeindeschreiber wird sofort Kontakt aufnehmen, sich entschuldigen und informieren.
 In Zukunft muss dringend auf eine bessere Kommunikation geachtet werden, dies ist sehr wichtig, auch in anderen Bereichen. In diesem Fall muss die Käuferschaft immer über die nächsten Schritte informiert werden, telefonisch und wenn nötig sogar schriftlich. Es ist wichtig, dass man im Kontakt bleibt. Es muss gespürt werden, dass die Gemeinde gerne Land verkauft und sie herzlich willkommen sind im Isenthal.

Termine/Delegationen

- 30.2.0 Zweckverband/ZAKU
157 ZAKU
 Einladung Generalversammlung
Sachverhalt
 Die ZAKU hat eine Einladung zur 32. Generalversammlung vom Montag 30. Mai 2022 zugestellt. Die Versammlung findet um 19.30 Uhr im Restaurant Neuland im

Sitzungszimmer Kaiserstock in Altdorf statt.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll
3. Geschäftsbericht 2021
4. Bericht der Kontrollkommission Deponie Eielen
5. Jahresrechnung 2021
6. Diverse Informationen
7. Verschiedenes
8. Termine

Nach der Generalversammlung wird ein Essen serviert. Eine Anmeldung wird nicht verlangt.

Erwägungen

Beschluss

Alois Gasser wird an der Versammlung teilnehmen und den Gemeinderat Isenthal vertreten.

158 3.10.0 Abwasser Uri
Abwasser Uri

Einladung Generalversammlung

Sachverhalt

Die Abwasser Uri hat eine Einladung zur Generalversammlung vom Mittwoch, 8. Juni 2022 um 18.00 Uhr im Mehrzweckgebäude Göschenen gesendet.

Traktanden

1. Begrüssung
2. Jahresrechnung und Geschäftsbericht 2021
3. Entlastung des Verwaltungsrats
4. Verwendung des Bilanzgewinns
5. Wahl Revisionsstelle
6. Wahlen Verwaltungsrat Amtsperiode 2023 - 2027
7. Informationen Projekte
8. Varia

Erwägungen

Beschluss

Gasser Alois wird den Gemeinderat Isenthal an der Generalversammlung vertreten.

159 9.13.0 Gemeindebeiträge an Projekte Dritter
Schwimmbad Altdorf
Einladung Tag der offenen Tür

Sachverhalt

Die Schwimmbadgenossenschaft Altdorf hat der Verwaltung eine Einladung zum Tag der offenen Tür zugestellt, als Dank für die finanzielle Unterstützung.

Der offizielle Teil mit anschliessendem Apero findet am Sonntag, 12. Juni 2022 um 09:30 Uhr statt. Treffpunkt ist der Haupteingang beim Schwimmbad Altdorf.

Aus organisatorischen Gründen wird eine Anmeldung bis spätestens am 30. Mai 2022 erwartet.

Erwägungen

Beschluss

1. Aus terminlichen Gründen kann kein Mitglied des Gemeinderates an der Einladung der offenen Tür teilnehmen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, dies der Schwimmbadgenossenschaft mitzuteilen.

160

49.6.0 Musikschule bis 31.12.2007

Musikschule Uri

Einladung Generalversammlung 2022

Sachverhalt

Die Musikschule Uri hat eine Einladung zur Generalversammlung vom Dienstag, 31. Mai 2022 um 20.00 Uhr zugestellt. Die Veranstaltung findet in der Aula Schulhaus Gräwimatt in Schattdorf statt.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Generalversammlung 2021
4. Jahresbericht der Präsidentin
5. Jahresbericht des Musikschulleitung
6. Jahresrechnung 2021 / Budget 2022 / Revisorenbericht
7. Mitgliederbeitrag 2023
8. Verschiedenes

Vor der Versammlung um 19.00 Uhr findet das Kantonale Schülerkonzert statt. Eine Anmeldung wird nicht gefordert.

Erwägungen

Beschluss

1. Aus terminlichen Gründen kann kein Mitglied des Gemeinderates an der Versammlung teilnehmen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, dies der Musikschule Uri mitzuteilen.

*Mitteilung an
Musikschule Uri*

30 Umweltschutz

161 Amt für Umweltschutz
Einladung Stakeholder-Forum Klimaschutz

Sachverhalt

Der Klimawandel ist im Kanton Uri bereits spür- und sichtbar. Um den Klimawandel einzudämmen, sind wirkungsvolle Massnahmen auf internationaler, nationaler und kantonaler Ebene zur Verminderung der menschgemachten Treibhausgasen notwendig. Im aktuellen Regierungsprogramm 2020 bis 2024 legt der Urner Regierungsrat deshalb einen Schwerpunkt auf ein klimaneutrales und energieeffizientes Uri. Der Kanton Uri soll eine Vorreiterrolle in der Klimapolitik einnehmen und bis 2050 klimaneutral werden.

Die Gemeinden spielen eine zentrale Rolle bei der Umsetzung von Klimaschutz-Massnahmen. Daher ist die Zusammenarbeit mit Ihnen sehr wichtig, um wirksame Massnahmen zur Reduktion der Treibhausgase zu definieren, welche auf den Kanton Uri angepasst sind. Um die geplanten Massnahmen zu diskutieren für die Umweltdirektion ein Stakeholder-Forum durch.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 14. September 2022 von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr im Seminarraum 7, WorkingPoint, Dätwylerstrasse 27 in Altdorf statt.

Eine Anmeldung wird erwünscht bis Ende Mai.

Erwägungen

Beschluss

3. Josef Schuler wird den Gemeinderäte an der Veranstaltung vertreten.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Anmeldung vorzunehmen.

Infanger Erich beendet die Sitzung um 22:00 Uhr

Isenthal, 18. Mai 2022

Vorsitz

Protokollführer

Infanger-Mattli Erich

Dittli Adrian